

Kunst und Wissenschaft.

Hochschulnachrichten.

Der Charakter als Geh. Regierungsrat wurde dem etatsmäßigen Professor und Rostitzer des elektrochemischen Laboratoriums an der Berliner Technischen Hochschule Dr. phil. Eduard von Herzog...

Ern Hedwig hielt nunmehr auch seinen Vortrag in der Kopenhagener Geographischen Gesellschaft in Gegenwart des öffentlichen Amtspräsidenten...

Theater und Musik.

Bühnenchronik.

Kammerlängerin Frieda Hempel wird in Paris am 3. Mai anlässlich des Jubiläum von Madame Wilton von der Comédie Française in einer Matinee mitwirken...

Marie Klau, ein Hallenser Kind, die durch ihre erfolgreiche Tätigkeit in Konzerten und Aufführungen des Sonderschen Konservatoriums...

schleichen Städten Beuthen und Ratibor bei Gastspielen des Opernkapellmeisters tätig und erleiht nicht nur im Façade der Zerkine in „Fra Diavolo“...

Der Leipziger Nibel-Verein hat in den letzten Jahren bei der Wahl seiner Dirigenten manches Misseidial erfahren. Endlich gelang es ihm, in Dr. Georg Göhler einen Leiter zu finden...

Der Preischor für den Gesangscontest. („Reinhold“). Dichtung von Emanuel Geibel. In Sängerkreisen dürfte es von Interesse sein, etwas Näheres über den gemeinsamen Preischor...

Vom Erfurter Stadttheater. Für den neuen Pächter des Erfurter Stadttheaters, den Braunshweiger Oberregisseur Schiemer, wird ein neuer Pachtvertrag in Kraft treten...

Ein Reichstagsabgeordneter als Dichter. Karl I., ein geistreiches Trauerspiel des Hamburger Reichsanwalts Dr. Siegfried Hagedorn...

Vermischtes.

Ein begehrtes Amt ist das des Gemeindevorstehers zu Erkerz. Nicht weniger als 250 Bewerbungen sind eingelaufen, und interessiert sind die Betrübe der Kandidaten bei diesem Amt...

Wiesbaden, Erbin einer Million. Frau Veron, die Witwe des ehemaligen Direktors der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrtsgesellschaft...

Ein Arzt Bismarck. Der bekannte Homöopath, Sanitätsrat Rudolf Wiedebach, der auch eine Zeitlang den Altreichsanwalt Fürsten Bismarck behandelte...

Ein 5000jährige Lanzenspiße. Auf einer Koppel des Hofbesizers Sid in Bönien wurde bei der Anlage einer Granubrücke ein Lanzenspiße aus dem älteren Bronzezeit (etwa 3000 Jahre vor Christi Geburt) aufgefunden...

Wit Christian in Göttingen hat in diesen Tagen seine ersten Schulfächer gemacht, doch hat es der Lehrer keineswegs verstanden, sich christlich-göttliche Achtung abzugewinnen...

Im religiösen Wahn. In Bamberg erschien der Pfarrer, Kandidat der Philologie, Jakob Biermann, vom kirchlichen Anzeiger in Göttingen mit den Worten: „Einen schönen Gruß vom lieben Gott und Sie müssen merken, weil Sie nicht glauben“...

Die Rache der Verstorbenen. Als in Groutorbo ein Gutsbesitzer mit seiner Braut vor dem Altar trat, um sich trauen zu lassen, sprang plötzlich eine junge Bäuerin mit geistlichem Dolche zwischen das Paar...

Ein männliches Dienstmädchen. Ein Mann bietet in einer Nägler Zeitung seine Dienste an. Er oder es kann lachen, waschen, nähen, puzen, stricken und melken, auch Feldarbeiten verrichten...

Zahnpulver mit dem schwarzen Kopf in der patentierten Streupackung bietet die beste und billigste Möglichkeit zu einer zweckmäßigen Zahnpflege. Bild einer Zahnpulverpackung.

Kostüm sind jetzt billig. Lowendahls. Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. URL: urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19090430040/fragment/page=0001





Möbelfabrik u. Magazin Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 2, 11. Mittelstr. 5a.

Beide mich, meiner verehrten Kundschaft sowie einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich, dem Zuge der Neuzeit folgend, in meinem zweiten Grundstück **Mittelstraße 5a, ehemalige Reitbahn des Universitätsreitlehrers Herrn Schreiber, eine Ausstellung von 27 Musterzimmern mit Dekorations- und Kunstgegenständen** eingerichtet habe und lade zur Besichtigung ohne jeglichen Kaufzwang ergebenst ein. — Mein Hauptgeschäftslokal bleibt wie bisher **Rathausstraße 2, neben dem Sparkassengebäude und Bauer's Brauerei,** in unveränderter Weise bestehen und bietet unter Einräumung meines zweiten Möbelausstellungsorts Mittelstraße 5a über 80 komplette Musterzimmer in allen gängbaren Holz- und Eichenarten bei realer, billiger Preisstellung unter langjähriger Garantie und realer Weise zu bebauen und bitte, dieses mein bedeutend erweitertes Unternehmen gütig unterstützen zu wollen.

Bernh. Grunwald, Tischlermeister.
Telephonruf Nr. 789.

Millionen

Jede Ledersorte
Jede Farbe
10⁵⁰
Ia.
12⁵⁰
Extra
15⁵⁰
LUXUS

werden alljährlich für Schuhe ausgegeben die teuer, weniger gut und minder elegant sind als die Schuhe der Marke

Salvator

Jeder Versuch ist ein Beweis

S. Jacob, Große Ulrichstraße 45.

Impfe
jeden Dienstag 3 Uhr.
Dr. Zausch.

Jeden Sonnabend
Gr. Schachtwal.
E. Schmidt,
Domplatz 5.

Untertailen (geschl. Extrakt)
Größe: 123
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Brautleute.
Schöne moderne Brautgeräthe
billig
Kellnerstr. 9, I.

Vermischtes.

Alsbemüht gebildeter Herr (Waise), wünscht **zweites Weirat** mit junger, gebildeter, musikalischer Dame in Korrespondenz zu treten. Offerten sub F. 6108 an Haasenstein & Vogler A.-G., Leipzig.

le. Qual.
Baumkuchen, Torten, Pasteten, Eisbeissen, Kaffee, Tee, Gebäck
Johannes David
Café, Conditorei
HALLE'S. Geistes- u. Honigkuchen-Versand.

Solide Familien
erhalten sämtliche Wäscheartikel, Gardinen, Inletts, Kleiderstoffe, Blusen, Kostümstücke, Kinderkleider, Knaben-Anzüge, Stautmäntel, Jacketts, Paletots etc. in nur realer Ware auch auf **Teilzahlung** bei Friedrich Gronau, Barfüßlerstr. 16. Wäschefabrik u. Versand-Geschäft.

Sport hemden
-Gürtel für Knaben. Modernste waschechte Stoffe. Grösste Auswahl. Billigste Preise. Geschw. Jüdel, Leipziggerstr. 101.

Anzeige von 36 Mk. an
nach Mass.
J. Weise, An der Moritzkirche 2, I.

Die 2
auf
Fehlensausbeuten
Novellenbücher
SAFFEINIS
Junge Mädchen
Junge Frauen

Friedhof-Bänke
16 4.50, 5, 6.
Wilh. Hecker
Gr. Ulrichstr. 57.

Hochzeits-Geschenke
in größter Auswahl empfiehlt
Juwelier Tittel, Schmeerstr. 12.

Familien-Nachrichten.

Für die uns beim Tode unseres lieben Entschlafenen, des Herrn **Robert Sander** erwiehene Teilnahme sprechen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank aus. Die Beerdigung findet am Sonntag, 2. Mai, nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Nach kurzem Leiden entschlief sanft gestern abend 10 Uhr meine geliebte Frau, unsere teurerlebende Mutter, Schwieger- und Großmutter **Christiane Haupt,** geb. Rämke im vollenden 59. Lebensjahre. Salze a. S. 20, I. 69. Die Trauerreden findet bei Friedrich Sander, Anna Front geb. Haupt, Josef Front u. I. Entschliff.

Gestern abend entschlief unerwartet unsere herzlichgeliebte Mutter, verew. **Frau Brockhaus** geb. Spillner. Um stille Beileid bitten die Hinterbliebenen. Salze a. S. Leichenfeldstr. 7.

Gestern verstarb unsere liebe Mutter **Bertha Wöller.** Zörgau, 30. April 1909. Im Namen der Hinterbliebenen **H. Wöller.** Die Beerdigung findet am Sonntag, 2. Mai, nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause aus statt.

SAALE-BRIKETS

sind die besten.

H. Schnee Nachf.
Gr. Steinstr. 54, 124
Erstes Spezialgeschäft für gute
Eisenschwaren u. Trifotagen.

Efewände.
Ofen in Eupfen.
W. Schmitz, Teubenstr. 22.

Heckelme
Sumatra-Zigarre
von 18 Mt. an per Millie liefert
Br. Berndt, Zigarrenfabrik
Frankenberg 1. St.
Mein Vertreter

Herr Ed. Gänkler
Halle a. S., Rosenstrasse 41,
Bait Pläcker am Sager.

Prima
fette Schweine
hat stets abzugeben Hallesche
Schweinefleisch u. Zuchtstut.

Magenleidenden
teile ich aus Dankbarkeit gern und
ausgesprochen mit, was mir von
jedenlei, ausserlichen Magen-
und Verdauungsbeschwerden ge-
holfen hat. A. Höck, Oberer
Schiffbauertent b. Frankfurt a. M.

Kaufmännischer Verein
zu Halle a. S. E. V.
Montag, den 17. Mai*) 1909,
abends 8^{1/2} Uhr, im Saale der Börsehaus-
gesellschaft (Neue Promenade 2)

48. ordentliche Mitglieder-Versammlung,
zu der hierdurch eingeladen wird.

- Tagesordnung:**
1. Jahresbericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1908/09.
 2. Rechnungslegung über das Vereins- u. Grundbesitzvermögen.
 3. Bericht der Kassarevisionen.
 4. Antrag auf Entlastung.
 5. Renoual für den fünfmonatlich auscheidenden Vorsitzenden Herrn Carl Probst.
 6. Entlastung für den freiwillig auscheidenden stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Rich. Manischewski.
 7. Renoual für die fünfmonatlich auscheidenden Herren Friedr. Hoffmann, Franz Schmidt, Werner Jungert.
- *) Es wird darauf hingewiesen, daß die Versammlung nicht, wie zuerst bekanntgegeben, am 10. Mai, sondern erst am 17. Mai stattfindet.
Halle a. S., den 30. April 1909. **Der Vorstand.**

Ev. Arbeiterverein
Montag, den 3. Mai Vereins-
versammlung, Mauerstraße 7,
1. Verhandlungsgegenstand: „Bahnen-
Arbeitersinnliche Anstalten“.
Herr Tubent Vogel, 2. Herr
Wagner über Bedeutung und Tätigkeit der Gewerkschaften.
Der Vorstand.

Hausbesitzerbank, e. g. m. b. H.
Unsere verehrten Mitglieder und dem verehrten Publikum geben wir hierdurch bekannt, daß unser Geschäftsbetrieb am **1. Mai a. c.** im Hause **Barfüßnerstr. 15** eröffnet wird.
Büreauzeit: Werktags vorm. von 8—1 und 3—6 nachm.
Der Vorstand.
Blumentritt, Pabsch, Schneidewind.

Handschuhe
in Leder u. Stoff,
Krawatten u. Crav.
Christian Voigt,
Seitzgassestr.
16.

Heute vormittag 8 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager plötzlich und unerwartet unser inniggeliebter, treuergebender Vater, Schwiegervater, Grossvater, Schwager, Bruder und Onkel, **der Kaufmann**

Ernst Ochse
im 66. Lebensjahre.
Dies zeigen tiefbetrubt an im Namen der trauernden Hinterbliebenen
**Marg. Nietschmann, geb. Ochse,
Ernst Ochse,
Marie Brand, geb. Ochse,
Gertrud Ochse,
Otto Brand.**

Halle a. S., den 30. April 1909.
Die Beerdigung findet am Montag nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt.

Nach kurzem Krankenlager verschied heute vormittag plötzlich und unerwartet unser hochverehrter **Senior-Chef und Begründer der Firma**
Herr Ernst Ochse.
In rastloser Tätigkeit hat er fast 39 Jahre mit reichstem Erfolge dem Geschäft als Inhaber vorgestanden.
Er war uns stets ein Vorbild treuer Pflichterfüllung und ein fürsorglicher und gerechter Chef, der stets für die Interessen seines Personals mit warmem Herzen eintrat und sie in jeder Weise förderte.
Wir bedauern sein Hinscheiden auf das tiefste, sein Heimgang ist für uns alle ein herber, überaus schmerzlicher Verlust.
Wir werden seiner stets mit inniger Verehrung und Dankbarkeit gedenken.
Halle a. S., den 30. April 1909.
Das Personal der Firma Ernst Ochse.